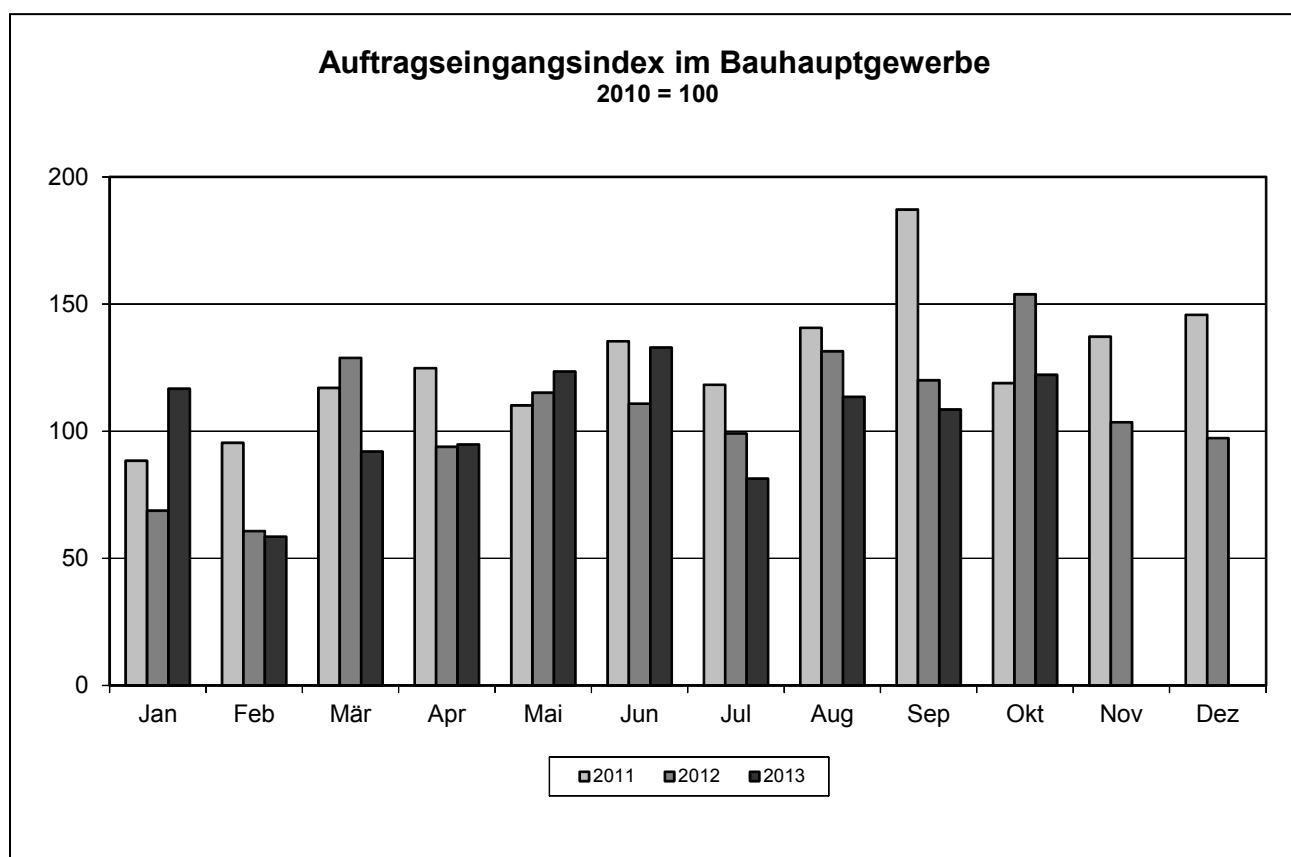


## Baugewerbe im Oktober 2013

A) Bauhauptgewerbe  
B) Ausbaugewerbe sowie Erschließung von Grundstücken; Bauträger

Ausgegeben im Januar 2014

© Statistisches Amt Saarland, Saarbrücken, 2014.

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Herausgeber: Statistisches Amt Saarland, Virchowstraße 7, 66119 Saarbrücken, Postfach 10 30 44, 66030 Saarbrücken  
Telefon: (0681) 501 5925 - Fax: (0681) 501 5915 - E-Mail: statistik@lzd.saarland.de - Internet: <http://www.statistik.saarland.de>

## Methodische Erläuterungen

### Berichtskreis

Erfasst werden in selbständigen Erhebungen im Baugewerbe die Bereiche „Bauhauptgewerbe“ und „Ausbaugewerbe sowie Erschließung von Grundstücken; Bauträger“ in der Abgrenzung der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008, WZ 2008. Das „Bauhauptgewerbe“ umfasst u.a. den Bau von Gebäuden, Straßen und sonstige spezialisierte Bautätigkeiten (z. B. Dachdeckerei).

Zum „Ausbaugewerbe sowie Erschließung von Grundstücken; Bauträger“ zählen u. a. Bauinstallation (z. B. Elektroinstallation), sonstiger Ausbau (z. B. Malerei und Glaserei) und Erschließung von Grundstücken, Bauträger. (Siehe Verzeichnis der Wirtschaftszweige im Baugewerbe im Anhang dieses Statistischen Berichts).

Im Bereich „Bauhauptgewerbe“ werden die erhobenen Daten - mit Ausnahme der gemeldeten Auftragseingänge und Auftragsbestände - zu Ergebnissen für alle bauhauptgewerblichen Betriebe aufgeschätzt. Grundlage hierfür sind die Ergebnisse der jährlichen „Ergänzungserhebung im Bauhauptgewerbe“. Die im Monatsbericht ausgewiesenen Kreisergebnisse beziehen sich nur auf den Berichtskreis und sind nicht hochgeschätzt. Eine Aufschätzung der im Bereich „Ausbaugewerbe sowie Erschließung von Grundstücken; Bauträger“ erhobenen Daten erfolgt ebenfalls nicht.

### Tätige Personen

Tätige Inhaber und tätige Mitinhaber; unbezahlt mithelfende Familienangehörige, soweit sie mindestens 55 Stunden im Monat im Betrieb tätig sind; kaufmännische und technische Arbeitnehmer; Poliere, Schachtmeister und Meister; Werkpoliere, Baumaschinen-Fachmeister, Vorarbeiter und Baumaschinen-Vorarbeiter; Maurer, Betonbauer, Zimmerer; übrige Fach-/Spezialfacharbeiter (Dachdecker, Isolierer, Maler usw.) und Baumaschinen-, Baugeräteführer, Berufskraftfahrer, Fachwerker/Maschinenisten/Kraftfahrer, Werker/Maschinenwerker, Auszubildende, Umschüler, Anlernlinge und Praktikanten; Personen, die in einem Arbeitsverhältnis zum Betrieb stehen (z.B. auch Vorstandsmitglieder, Direktoren, Volontäre, Heimarbeiter); Personen mit Altersteilzeitregelungen.

### Löhne und Gehälter

Bei den Bruttolöhnen und Bruttogehältern ist die Summe der lohnsteuerpflichtigen Bruttobezüge (Bar- und Sachbezüge) einzutragen. Diese Beträge sind ohne Arbeitgeberanteile zur Kranken-, Pflege-, Renten- und Arbeitslosenversicherung; ohne Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes; ohne Winterbau-Umlage; ohne Aufwendungen für die betriebliche Alters-, Invaliditäts- und Hinterbliebenenversorgung; ohne gezahltes Vorruhestandsgeld; ohne geleistete Zuschüsse der Bundesagentur für Arbeit (z. B. Kurzarbeitergeld, Winterausfallgeld ab der 101. witterungsbedingten Ausfallstunde, Leistungen nach dem Altersteilzeitgesetz) anzugeben. Den Löhnen und Gehäl-

tern sind auch die Bezüge von Gesellschaftern, Vorstandsmitgliedern und anderen leitenden Kräften zuzurechnen, soweit sie steuerlich als Einkünfte aus nichtselbstständiger Arbeit anzusehen sind. Einzubeziehen sind auch Zahlungen für eine Beschäftigung, die nur wegen Unterschreitung der Steuerpflichtgrenzen steuerfrei sind.

### Geleistete Arbeitsstunden

Alle von Inhabern, Angestellten, Arbeitern und Auszubildenden auf Baustellen, Bauhöfen und in Werkstätten tatsächlich geleisteten (nicht die bezahlten) Arbeitsstunden. Nicht einbezogen sind die für Bürotätigkeit geleisteten Arbeitsstunden.

### Umsatz (ohne Umsatzsteuer)

Als Umsatz gelten die dem Finanzamt für die Umsatzsteuer zu meldenden steuerbaren Beträge im Bundesgebiet einschließlich Umsatz aus Nachunternehmertätigkeit und Vergabe von Teilleistungen an Nachunternehmer. Hierzu zählen auch Anzahlungen für Teilleistungen oder Vorauszahlungen vor Ausführung der entsprechenden Lieferungen oder Leistungen gemäß § 13 des Umsatzsteuergesetzes. Der Gesamtumsatz enthält außer dem baugewerblichen Umsatz (Umsatz aus Bauleistungen) die Handels- und sonstigen Umsätze.

### Auftragseingang im Bauhauptgewerbe

Wert (ohne Umsatzsteuer) aller im Berichtsmonat vom Betrieb fest akzeptierten Aufträge für Bauleistungen. Um Doppelzählungen zu vermeiden, wird der Auftragseingang nur von dem Betrieb gemeldet, der den Bauauftrag ausführen wird, d.h. an Nachunternehmer zu vergebende Teile von Bauaufträgen werden nicht in die eigene Meldung einbezogen.

### Auftragsbestand im Bauhauptgewerbe

Wert (ohne Umsatzsteuer) aller akzeptierten, noch nicht ausgeführten Aufträge für Bauleistungen am Ende des Berichtszeitjahres. Bei der Ermittlung des Auftragsbestandes wird vom Auftragswert bereits im Bau befindlicher Projekte der Teil abgesetzt, der produktionstechnisch schon fertiggestellt ist (ohne Berücksichtigung der Abnahme oder Abrechnung).

### Hinweis

Vergleichbarkeit vorläufiger bzw. endgültiger monatlicher und kumulierter Ergebnisse im Bauhauptgewerbe: Von März bis September des Berichtsjahres werden vorläufige Ergebnisse auf der Basis der „Ergänzungserhebung im Bauhauptgewerbe“ erstellt, die einen eingeschränkten Zuverlässigkeitsgrad haben. Nach Aktualisierung des auskunftspflichtigen Berichtskreises durch die „Ergänzungserhebung“ zur Jahresmitte und nach Bereinigung der Vormonatswerte mittels Aufschätzverfahren werden ab Oktober endgültige Ergebnisse veröffentlicht. Hierbei sind in den kumulierten Reihen auch bereinigte Vormonatsdaten enthalten. Unterschiede zwischen kumulierten endgültigen Werten und vorläufigen Zahlen der Vorperioden resultieren z. T. aus den durchgeführten Berichtskreis- bzw. Datenbestandskorrekturen.

## Zeichenerklärung

a.n.g.	=	anderweitig nicht genannt
0	=	mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten in der Tabelle nachgewiesenen Einheit
±	=	keine Veränderung zum Vergleichszeitraum
-	=	nichts vorhanden
/	=	keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
.	=	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
X	=	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
...	=	Angabe fällt später an
()	=	Nachweis unter dem Vorbehalt, dass der Zahlenwert Fehler aufweisen kann
p	=	vorläufiges Ergebnis
r	=	berichtigtes Ergebnis

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen möglich

## A. BAUHAUPTGEWERBE

### A 1 Beschäftigte, Lohn- und Gehaltssumme, geleistete Arbeitsstunden

- Hochgerechnete Ergebnisse für alle Betriebe -

Merkmal	Okt. 2013	Sept. 2013	Okt. 2012	Januar bis Okt.		Veränderungen in %		
						Okt. 2013	Okt. 2013	Jan. bis Okt. 13
				2013	2012	gegenüber		
						Sept. 2013	Okt. 2012	Jan. bis Okt. 12
<b>Tätige Personen (Anzahl)</b>								
<b>Beschäftigte insgesamt</b>	<b>8 575</b>	<b>9 103</b>	<b>9 203</b>	<b>8 913</b>	<b>9 174</b>	<b>- 5,8</b>	<b>- 6,8</b>	<b>- 2,9</b>
<b>Löhne und Gehälter (in 1 000 EUR)</b>								
<b>Bruttoentgelte</b> (einschließlich Vergütung für Auszubildende)	<b>23 596</b>	<b>23 863</b>	<b>24 479</b>	<b>223 327</b>	<b>227 380</b>	<b>- 1,1</b>	<b>- 3,6</b>	<b>- 1,8</b>
<b>Geleistete Arbeitsstunden (1 000 Std.)</b>								
<b>Hochbau</b>	<b>576</b>	<b>574</b>	<b>727</b>	<b>5 008</b>	<b>5 606</b>	<b>+ 0,3</b>	<b>- 20,8</b>	<b>- 10,7</b>
Wohnungsbau (unabhängig vom Auftraggeber)	360	366	465	3 107	3 448	- 1,6	- 22,6	- 9,9
Gewerblicher und industrieller Hochbau, landwirtschaftlicher Bau	166	152	180	1 421	1 661	+ 9,2	- 7,8	- 14,4
Hochbauten für Organisationen ohne Erwerbszweck (Kirchen, Vereine, Verbände, Gewerkschaften, Parteien, DRK u.a.)	11	5	9	75	89	+ 120,0	+ 22,2	- 15,7
Hochbauten für Körperschaften des öffentlichen Rechts (Bund, Länder, Gemeinden, Sozialversicherungen und sonstige öffentliche Auftraggeber)	39	51	73	405	408	- 23,5	- 46,6	- 0,7
<b>Tiefbau</b>	<b>404</b>	<b>426</b>	<b>405</b>	<b>3 401</b>	<b>3 710</b>	<b>- 5,2</b>	<b>- 0,2</b>	<b>- 8,3</b>
Gewerblicher u. industrieller Tiefbau - ohne Straßenbau - Straßenbau (unabhängig vom Auftraggeber)	88	87	78	725	859	+ 1,1	+ 12,8	- 15,6
Sonst. Tiefbau - ohne Straßenbau - für Körperschaften des öffentlichen Rechts sowie für Organisationen ohne Erwerbszweck	170	207	171	1 604	1 563	- 17,9	- 0,6	+ 2,6
<b>Insgesamt</b>	<b>980</b>	<b>1 000</b>	<b>1 132</b>	<b>8 409</b>	<b>9 316</b>	<b>- 2,0</b>	<b>- 13,4</b>	<b>- 9,7</b>
<b>Arbeitstage</b>								
<b>Insgesamt</b>	<b>22</b>	<b>21</b>	<b>22</b>	<b>209</b>	<b>210</b>	<b>+ 4,8</b>	<b>± 0</b>	<b>- 0,5</b>

### A 2 Umsatz

- Hochgerechnete Ergebnisse für alle Betriebe in 1 000 Euro; ohne Umsatzsteuer -

Merkmal	Okt. 2013	Sept. 2013	Okt. 2012	Januar bis Okt.		Veränderungen in %		
						Okt. 2013	Okt. 2013	Jan. bis Okt. 13
				2013	2012	gegenüber		
						Sept. 2013	Okt. 2012	Jan. bis Okt. 12
<b>Baugewerblicher Umsatz</b>	<b>100 589</b>	<b>110 015</b>	<b>100 288</b>	<b>872 946</b>	<b>863 989</b>	<b>- 8,6</b>	<b>+ 0,3</b>	<b>+ 1,0</b>
<b>Hochbau</b>	<b>54 754</b>	<b>63 126</b>	<b>62 187</b>	<b>527 801</b>	<b>535 961</b>	<b>- 13,3</b>	<b>- 12,0</b>	<b>- 1,5</b>
Wohnungsbau (unabhängig vom Auftraggeber)	24 799	25 368	27 840	213 639	226 221	- 2,2	- 10,9	- 5,6
Gewerblicher und industrieller Hochbau, landwirtschaftlicher Bau	24 320	19 308	24 141	180 003	233 072	+ 26,0	+ 0,7	- 22,8
Hochbauten für Organisationen ohne Erwerbszweck (Kirchen, Vereine, Verbände, Gewerkschaften, Parteien, DRK u.a.)	1 179	747	1 562	9 262	14 415	+ 57,8	- 24,5	- 35,7
Hochbauten für Körperschaften des öffentlichen Rechts (Bund, Länder, Gemeinden, Sozialversicherungen und sonstige öffentliche Auftraggeber)	4 456	17 703	8 644	124 897	62 253	- 74,8	- 48,4	+ 100,6
<b>Tiefbau</b>	<b>45 835</b>	<b>46 889</b>	<b>38 101</b>	<b>345 145</b>	<b>328 028</b>	<b>- 2,2</b>	<b>+ 20,3</b>	<b>+ 5,2</b>
Gewerblicher u. industrieller Tiefbau - ohne Straßenbau - Straßenbau (unabhängig vom Auftraggeber)	8 464	8 722	8 416	70 393	81 052	- 3,0	+ 0,6	- 13,2
Sonst. Tiefbau - ohne Straßenbau - für Körperschaften des öffentlichen Rechts sowie für Organisationen ohne Erwerbszweck	18 923	15 425	15 479	115 850	122 342	+ 22,7	+ 22,2	- 5,3
Sonst. Tiefbau - ohne Straßenbau - für Körperschaften des öffentlichen Rechts sowie für Organisationen ohne Erwerbszweck	18 448	22 742	14 206	158 902	124 634	- 18,9	+ 29,9	+ 27,5
<b>Sonstiger Umsatz</b>	<b>1 890</b>	<b>1 482</b>	<b>1 626</b>	<b>13 839</b>	<b>13 115</b>	<b>+ 27,5</b>	<b>+ 16,2</b>	<b>+ 5,5</b>
<b>Umsatz insgesamt</b>	<b>102 479</b>	<b>111 497</b>	<b>101 914</b>	<b>886 785</b>	<b>877 104</b>	<b>- 8,1</b>	<b>+ 0,6</b>	<b>+ 1,1</b>

### A 3 Kreisergebnisse Oktober 2013

- Ergebnisse für Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten -

Merkmal	Maßeinheit	Saarland	Regional- verband Saar- brücken	Landkreis				
				Merzig- Wadern	Neun- kirchen	Saarlouis	Saarpfalz	St. Wendel
Betriebe	Anzahl	<b>119</b>	34	13	30	17	18	7
Beschäftigte insgesamt	Anzahl	<b>5 176</b>	1 260	495	1 437	699	890	395
Geleistete Arbeitsstunden insgesamt	1 000	<b>597</b>	144	57	170	82	104	41
Hochbau	1 000	<b>249</b>	74	24	54	33	60	6
darunter Wohnungsbau	1 000	<b>82</b>	25	13	22	12	7	4
Tiefbau	1 000	<b>348</b>	70	33	116	49	44	35
Bruttoentgelte	1 000 EUR	<b>16 760</b>	3 779	1 526	4 808	2 085	3 224	1 337
Gesamtumsatz <sup>1)</sup>	1 000 EUR	<b>75 907</b>	15 286	6 120	22 231	7 395	16 450	8 428
Auftragseingang <sup>1)</sup>	1 000 EUR	<b>74 511</b>	14 164	6 698	34 048	3 796	9 423	6 381

1) Ohne Umsatzsteuer.

### A 4 Auftragseingang

- Ergebnisse für Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten in 1 000 Euro; ohne Umsatzsteuer -

Merkmal	Okt. 2013	Sept 2013	Okt. 2012	Januar bis Okt.		Veränderungen in %		
						Okt. 2013	Okt. 2013	Jan. bis Okt. 13
				2013	2012	gegenüber		
				Sept 2013	Okt. 2012	Jan. bis Okt. 12		
<b>Hochbau</b>	<b>41 320</b>	<b>18 556</b>	<b>46 624</b>	<b>331 509</b>	<b>291 042</b>	<b>+ 122,7</b>	<b>- 11,4</b>	<b>+ 13,9</b>
Wohnungsbau (unabhängig vom Auftraggeber)	5 358	6 341	5 083	49 933	53 254	- 15,5	+ 5,4	- 6,2
Gewerblicher und industrieller Hochbau, landwirtschaftlicher Bau	29 250	9 953	27 387	226 477	176 586	+ 193,9	+ 6,8	+ 28,3
Hochbauten für Organisationen ohne Erwerbszweck (Kirchen, Vereine, Verbände, Gewerkschaften, Parteien, DRK u.a.)	5 619	975	269	12 501	11 386	+ 476,3	+ 1 988,8	+ 9,8
Hochbauten für Körperschaften des öffentlichen Rechts (Bund, Länder, Gemeinden, Sozialversiche- rungen und sonstige öffentliche Auftraggeber)	1 093	1 287	13 885	42 598	49 816	- 15,1	- 92,1	- 14,5
<b>Tiefbau</b>	<b>33 191</b>	<b>47 339</b>	<b>35 683</b>	<b>304 432</b>	<b>288 168</b>	<b>- 29,9</b>	<b>- 7,0</b>	<b>+ 5,6</b>
Gewerblicher und industrieller Tiefbau - ohne Straßenbau -	6 020	9 400	6 294	57 567	64 151	- 36,0	- 4,4	- 10,3
Straßenbau (unabhängig vom Auftraggeber)	15 197	21 261	11 884	125 449	111 667	- 28,5	+ 27,9	+ 12,3
Sonstiger Tiefbau - ohne Straßenbau - für Körper- schaften des öffentlichen Rechts sowie für Organisationen ohne Erwerbszweck	11 974	16 678	17 505	121 416	112 350	- 28,2	- 31,6	+ 8,1
<b>Insgesamt</b>	<b>74 511</b>	<b>65 895</b>	<b>82 307</b>	<b>635 941</b>	<b>579 210</b>	<b>+ 13,1</b>	<b>- 9,5</b>	<b>+ 9,8</b>

## A 5 Ergebnisse für Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten

Jahr - Monat	Betriebe	Be- schäftigte insgesamt	Geleistete Arbeitsstunden				Brutto- entgelte	Gesamt- umsatz	Auftrags- eingang
			insgesamt	Hochbau		Tiefbau			
				ins- gesamt	darunter Wohnungs- bau				
Anzahl		in 1 000				in 1 000 Euro			
<b>2011</b>	<b>117</b>	<b>5 413</b>	<b>6 585</b>	<b>2 850</b>	<b>744</b>	<b>3 735</b>	<b>191 520</b>	<b>765 615</b>	<b>812 744</b>
<b>2012</b>	<b>122</b>	<b>5 442</b>	<b>6 371</b>	<b>2 820</b>	<b>912</b>	<b>3 551</b>	<b>192 509</b>	<b>762 217</b>	<b>686 692</b>
2012									
Januar	122	5 362	453	193	49	260	14 178	45 984	36 799
Februar	123	5 327	293	158	36	135	12 378	40 036	32 471
März	122	5 363	587	240	67	347	15 273	57 066	68 903
April	122	5 393	542	229	70	313	16 221	60 227	50 221
Mai	121	5 402	579	243	76	336	16 646	66 739	61 617
Juni	121	5 427	570	246	77	324	16 385	66 151	59 272
Juli	120	5 412	581	254	99	327	16 393	67 733	53 048
August	119	5 443	600	260	101	340	16 832	77 989	70 340
September	119	5 414	577	250	98	327	15 774	69 136	64 232
Oktober	125	5 656	655	302	99	353	17 425	73 775	82 307
November	125	5 603	603	270	91	333	19 767	76 282	55 402
Dezember	125	5 496	331	175	49	156	15 237	61 099	52 080
2013									
Januar	122	5 397	273	157	45	116	13 204	32 872	70 783
Februar	122	5 329	288	148	41	140	12 266	32 989	35 705
März	118	5 164	420	190	56	230	13 305	48 125	56 074
April	119	5 150	559	231	74	328	16 171	57 592	57 796
Mai	118	5 140	494	211	66	283	16 188	60 748	75 304
Juni	118	5 123	561	227	73	334	15 786	62 110	81 029
Juli	117	5 108	587	239	78	348	16 658	74 592	49 596
August	117	5 178	538	223	69	315	16 598	66 362	69 248
September	116	5 161	571	232	77	339	15 963	70 010	65 895
Oktober	119	5 176	597	249	82	348	16 760	75 907	74 511
November									
Dezember									

## A 6 Auftragsbestand 3. Quartal 2013\*)

- Ergebnisse für Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten in 1 000 Euro; ohne Umsatzsteuer -

Merkmal	3. Quartal 2013	2. Quartal 2013	3. Quartal 2012	Veränderung in % 3. Quartal 2013 gegenüber	
				2. Quartal 2013	3. Quartal 2012
				<b>Hochbau</b>	<b>155 099</b>
Wohnungsbau (unabhängig vom Auftraggeber)	10 951	15 178	18 254	- 27,8	- 40,0
Gewerbl. u. industr. Hochbau, landw. Bau	109 966	138 028	75 156	- 20,3	+ 46,3
Hochbauten für Organisationen ohne Erwerbszweck (Kirchen, Vereine, Verbände, Gewerkschaften, Parteien, DRK u.a.)	3 041	2 058	10 295	+ 47,8	- 70,5
Hochbauten für Körperschaften des öffentlichen Rechts (Bund, Länder, Gemeinden, Sozialversiche- rungen und sonstige öffentl. Auftraggeber)	31 141	47 637	47 056	- 34,6	- 33,8
<b>Tiefbau</b>	<b>162 012</b>	<b>159 091</b>	<b>148 348</b>	<b>+ 1,8</b>	<b>+ 9,2</b>
Gewerblicher und industrieller Tiefbau - ohne Straßenbau -	14 970	19 051	16 192	- 21,4	- 7,5
Straßenbau (unabhängig vom Auftraggeber)	77 902	65 670	63 280	+ 18,6	+ 23,1
Sonstiger Tiefbau - ohne Straßenbau - für Körper- schaften des öffentlichen Rechts sowie für Organisationen ohne Erwerbszweck	69 140	74 370	68 876	- 7,0	+ 0,4
<b>Insgesamt</b>	<b>317 111</b>	<b>361 992</b>	<b>299 109</b>	<b>- 12,4</b>	<b>+ 6,0</b>

\*) Zahlen werden nur vierteljährlich ermittelt.

## B. AUSBAUWERBE SOWIE ERSCHLIESSUNG VON GRUNDSTÜCKEN; BAUTRÄGER\*)

### B 1 Betriebe, Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Lohn- und Gehaltssumme und Umsatz im 3. Quartal 2013

- Ergebnisse für Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten -

WZ 2008 Nr.	Wirtschaftszweig	Betriebe <sup>1)</sup>	Beschäftigte insgesamt <sup>1)</sup>	Geleistete Arbeitsstunden	Bruttoentgelte	Baugewerblicher Umsatz <sup>2)</sup>	Gesamtumsatz <sup>2)</sup>
		Anzahl		1 000	1 000 EUR		
43.2	Bauinstallation	69	3 028	876	21 095	74 756	78 257
43.3	Sonstiges Ausbaugewerbe	30	758	215	4 837	16 313	16 845
<b>43.2 bis 43.3</b>	<b>Ausbaugewerbe insgesamt<sup>3)</sup></b>	<b>99</b>	<b>3 786</b>	<b>1 091</b>	<b>25 932</b>	<b>91 070</b>	<b>95 103</b>

1) Am Ende des Berichtsvierteljahres. 2) Ohne Umsatzsteuer. 3) Ohne Nachweis von Bauträgern.

### B 2 Beschäftigte, Arbeitsstunden und Gesamtumsatz - Vorjahresvergleich

- Ergebnisse für Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten -

WZ 2008 Nr.	Wirtschaftszweig	Be-schäftigte insgesamt <sup>1)</sup>	Geleistete Arbeitsstunden	Gesamtumsatz <sup>2)</sup>	Be-schäftigte insgesamt <sup>1)</sup>	Geleistete Arbeitsstunden	Gesamtumsatz <sup>2)</sup>
		Veränderung 3. Quartal 2013 zu 3. Quartal 2012 in %			Veränderung 1. - 3. Quartal 2013 zu 1. - 3. Quartal 2012 in %		
43.2	Bauinstallation	6,7	12,3	14,8	6,4	8,7	3,0
43.3	Sonstiges Ausbaugewerbe	2,6	- 1,4	- 9,4	0,2	- 11,2	- 0,8
<b>43.2 bis 43.3</b>	<b>Ausbaugewerbe insgesamt<sup>3)</sup></b>	<b>5,9</b>	<b>9,2</b>	<b>9,7</b>	<b>5,1</b>	<b>4,0</b>	<b>2,3</b>

1) Am Ende des Berichtsvierteljahres. 2) Ohne Umsatzsteuer. 3) Ohne Nachweis von Bauträgern.

### B 3 Kreisergebnisse 3. Quartal 2013

- Ergebnisse für Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten -

Kreis	Betriebe <sup>1)3)</sup>	Beschäftigte insgesamt <sup>1)3)</sup>	Geleistete Arbeitsstunden	Bruttoentgelte <sup>3)</sup>	Gesamtumsatz <sup>2)3)</sup>
	Anzahl		1 000	1 000 EUR	
Regionalverband Saarbrücken	36	991	277	6 495	22 930
Landkreis Merzig Wadern	12	669	215	4 959	16 631
Landkreis Neunkirchen	16	591	161	3 513	13 858
Landkreis Saarlouis	13	483	131	3 586	13 263
Saarpfalz-Kreis	13	638	184	4 623	16 757
Landkreis St. Wendel	9	414	123	2 756	11 663
<b>Saarland</b>	<b>99</b>	<b>3 786</b>	<b>1 091</b>	<b>25 932</b>	<b>95 103</b>

1) Am Ende des Berichtsvierteljahres. 2) Ohne Umsatzsteuer. 3) Ohne Nachweis von Bauträgern.

\*) Wird seit 1997 nur noch vierteljährlich erhoben.

## Verzeichnis der Wirtschaftszweige im Baugewerbe

Bauhauptgewerbe		Ausbaugewerbe sowie Erschließung von Grundstücken; Bauträger	
WZ 2008 Nr.	Bezeichnung	WZ 2008 Nr.	Bezeichnung
<b>41.2</b>	<b>Bau von Gebäuden</b>	<b>41.1</b>	<b>Erschließung von Grundstücken; Bauträger</b>
41.20.1	Bau von Gebäuden (ohne Fertigteilbau)	41.10.1	Erschließung von unbebauten Grundstücken
41.20.2	Errichtung von Fertigteilbauten	41.10.2	Bauträger für Nichtwohngebäude
<b>42.1</b>	<b>Bau von Straßen und Bahnverkehrsstrecken</b>	41.10.3	Bauträger für Wohngebäude
42.11.0	Bau von Straßen	<b>43.2</b>	<b>Bauinstallation</b>
42.12.0	Bau von Bahnverkehrsstrecken	43.21.0	Elektroinstallation
42.13.0	Brücken- und Tunnelbau	43.22.0	Gas-, Wasser-, Heizungs- sowie Lüftungs- und Klimainstallation
<b>42.2</b>	<b>Leitungstiefbau und Kläranlagenbau</b>	43.29.1	Dämmung gegen Kälte, Wärme, Schall und Erschütterung
42.21.0	Rohrleitungstiefbau, Brunnenbau und Kläranlagenbau	43.29.9	Sonstige Bauinstallation, anderweitig nicht genannt
42.22.0	Kabelnetzleitungstiefbau	<b>43.3</b>	<b>Sonstiger Ausbau</b>
<b>42.9</b>	<b>Sonstiger Tiefbau</b>	43.31.0	Anbringen von Stuckaturen, Gipserei und Verputzerei
42.91.0	Wasserbau	43.32.0	Bautischlerei und -schlosserei
42.99.0	Sonstiger Tiefbau, anderweitig nicht genannt	43.33.0	Fußboden-, Fliesen- und Plattenlegerei, Tapeziererei
<b>43.1</b>	<b>Abbrucharbeiten u. vorbereitende Baustellenarbeiten</b>	43.34.1	Maler- und Lackierergewerbe
43.11.0	Abbrucharbeiten	43.34.2	Glasergewerbe
43.12.0	Vorbereitende Baustellenarbeiten	43.39.0	Sonstiger Ausbau, anderweitig nicht genannt
43.13.0	Test- und Suchbohrung		
<b>43.9</b>	<b>Sonstige spezialisierte Bautätigkeiten</b>		
43.91.1	Dachdeckerei und Bauspenglerei		
43.91.2	Zimmerei und Ingenieurholzbau		
43.99.1	Gerüstbau		
43.99.2	Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau		
43.99.9	Baugewerbe, anderweitig nicht genannt		

Entspricht der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008), Abschnitt F.

# Veröffentlichungen des Statistischen Amtes Saarland

## I. ZUSAMMENFASSENDE SCHRIFTEN

**Statistisches Jahrbuch für das Saarland 2013** (erschieden im November 2013, EUR 20,00). Das Statistische Jahrbuch bietet aktuelle Informationen aus allen wichtigen Bereichen des sozialen, kulturellen und wirtschaftlichen Lebens. Die Darstellung in Tabellenform, die vielfach mehrjährige Vergleiche erlaubt, wird durch textliche Erläuterungen sowie durch übersichtliche Schaubilder und Grafiken ergänzt.

**Saarländische Gemeindezahlen 2012** (erschieden im Dezember 2012, EUR 10,00). In diesem jährlich erscheinenden Heft werden Informationen aus den verschiedensten Bereichen der amtlichen Statistik auf Gemeinde- und Kreisebene veröffentlicht.

**SAARLAND HEUTE 2013** - Statistische Kurzinformationen (erschieden im April 2013, erscheint jährlich, kostenlos)

**Broschüre „Statistische Kurzinformationen Saar - Lor - Lux - Rheinland-Pfalz - Wallonie“ 2013** (erschieden im Februar 2013, kostenlos). Die Broschüre zeigt ein Panorama der grenzüberschreitenden europäischen Region in Wort, Zahl und Bild über die demografische, wirtschaftliche und soziale Lage. Bei dem zweisprachigen Werk (deutsch und französisch) handelt es sich um eine Gemeinschaftsveröffentlichung der beteiligten Statistischen Ämter. Weitere Daten und Informationen finden Sie im Internet unter [www.grossregion.lu](http://www.grossregion.lu).

## II. FACHSTATISTISCHE SCHRIFTEN

**Handbuch Öffentliche Finanzen 2008** (erschieden im Dezember 2009, EUR 10,00). Das Handbuch stellt Grunddaten über die aktuelle Finanzsituation im öffentlichen Bereich zur Verfügung. Angegeben sind sowohl einfache Bestandszahlen als auch funktional gegliederte Ergebnisse für die Gemeinden und das Land.

**Statistische Berichte** (erscheinen monatlich, viertel-, halb- oder ganzjährlich). In den Statistischen Berichten werden zur schnellen Unterrichtung von Verwaltung und anderen Interessenten die neuesten Ergebnisse der laufenden Statistiken wie auch die ersten Resultate von Sondererhebungen veröffentlicht. Ihre sachliche Gliederung ist sehr differenziert und in der Regel bundeseinheitlich festgelegt. Alle Statistischen Berichte können tagesaktuell und kostenfrei im Internet unter <http://www.saarland.de/62919.htm> heruntergeladen werden.

**Fachstatistische Faltblätter „Statistische Kurzinformationen“** (erscheinen i.d.R. jährlich und sind kostenlos). Zurzeit liegen vor:

Hochschulen im Saarland 2009/2010 (erschieden im Juni 2010)

Landwirtschaft im Saarland - Ausgabe 2013 (erschieden Oktober 2013)

Frauen im Saarland - Ausgabe 2013 (erschieden im März 2013)

## III. REIHEN

**Einzelchriften zur Statistik des Saarlandes.** In dieser Reihe, die bis heute mehr als 100 Bände umfasst, werden aus dem gesamten Spektrum der amtlichen Statistik schwerpunktmäßig Einzelthemen behandelt. Insbesondere werden hier Ergebnisse von Erhebungen dargestellt, die nur in mehrjährigen Abständen stattfinden, so etwa die Volks-, Berufs- und Arbeitsstättenzählung, Handels- und Gaststättenzählung, Handwerkszählung, Wahlen etc.

**Saarland in Zahlen (Sonderhefte).** In dieser Reihe werden sachlich und teils auch regional tief gegliederte Ergebnisse mit fachlichen Schwerpunkten, insbesondere in den Bereichen Produzierendes Gewerbe, Bildung und Agrarberichterstattung, veröffentlicht. Aktuell erschienene Sonderhefte:

Agrarstrukturerhebung 2010 - Strukturdaten der Landwirtschaft (erscheint im Frühjahr 2014, EUR 15,00)

Produzierendes Gewerbe 2012 (erschieden im August 2013, EUR 10,00)

**Gemeinschaftsveröffentlichungen der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder.** Im Rahmen dieser Reihe werden gemeinsame Veröffentlichungen mit bundesdeutschen Zahlen konzipiert, z. B. der Museumsbericht, das Gemeindeverzeichnis und die Kreiszahlen. Mehrmals jährlich erscheinen auch die Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen der Länder, mit Ergebnissen über Entstehung, Verteilung und Verwendung des Bruttoinlandsprodukts nach Ländern sowie Bruttowertschöpfung und verfügbares Einkommen der kreisfreien Städte und Landkreise. Außerdem geben mehrere Datenbanken Zugang zu den vorgenannten und weiteren Daten der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder. Man findet sie auf den Seiten des Statistik-Portals der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder unter [www.statistik-portal.de](http://www.statistik-portal.de).

## IV. VERZEICHNISSE

Das Statistische Amt bietet verschiedene Verzeichnisse an: Gemeindeverzeichnis, Schulverzeichnis, Verzeichnis der Kindertageseinrichtungen, Krankenhausverzeichnis, Straßenverzeichnis, Märkte im Saarland usw. Sie werden i.d.R. jährlich aktualisiert herausgegeben und sind auch in elektronischer Form lieferbar. Die Kosten richten sich jeweils nach dem Umfang.